

Erläuterungen

Sitzung: öffentlich

Vorlage: 0116/2022

Aktuelle Baupreientwicklung - Auswirkungen auf die Baumaßnahmen an den kreiseigenen Liegenschaften

Beratungsfolge:	
09.06.2022	Bauausschuss
Finanzielle Auswirkungen:	
	814.289,86 €
Leitbildrelevanz:	
	ja
Inklusionsrelevanz:	
	ja

Die aktuelle Baupreientwicklung und weitere Umstände, die zum Zeitpunkt der Planung der Kostenschätzungen nicht bekannt sein konnten, führen zu Mehrkosten an den derzeit nachfolgend aufgeführten Baumaßnahmen:

a) Neubau eines Forums am Kreisgymnasium Heinsberg

Der Bauausschuss hat das im Bau befindliche Forum des Kreisgymnasiums vor seiner letzten Sitzung am 03.11.2021 besichtigt. In der ursprünglichen Kostenschätzung nach Anpassung der Bauausführung - Errichtung eines Forums mit einem Veranstaltungsraum mit 450 Sitzplätzen ergänzt um 5 Klassenräume in einem separaten Geschoss - war die bauliche Maßnahme mit 4,7 Mio. € veranschlagt. Aufgrund von Preissteigerungen im Bausektor hat der Bauausschuss in seiner Sitzung vom 01.07.2019 (TOP 2) bereits Mehrkosten in Höhe von 700.000,00 € zugestimmt. Die aktuelle Kostenschätzung beträgt daher 5.415.539,23 €. Aufgrund aktueller Ausschreibungsergebnisse werden weitere Mehrkosten in Höhe von 140.000,00 € erwartet.

b) Modernisierung der Schulsportanlage des Kreisgymnasiums, Im Klevchen

Die Schulsportanlage im Klevchen wird derzeit für den Schul- und Vereinssport auf der Grundlage einer Kostenschätzung in Höhe von 2.219.815,00€ modernisiert. Zunächst waren umfangreiche Erdarbeiten mit einer Aushubtiefe von rund 1,50 m erforderlich. Nach einem Bombenfund im November 2021 hat der Kampfmittelbeseitigungsdienst die Empfehlung ausgesprochen, weitere Flächen einer Kampfmitteluntersuchung zu unterziehen. Dies hat zu zusätzlichen Aushubmassen von 3.900 m³ und dem Abbruch von unerwarteten Einbauteilen geführt. Die Mehrkosten für diese zusätzlichen Erdarbeiten betragen 65.459,97 € brutto. Für die Evakuierungsmaßnahmen aufgrund der Bombenentschärfung hat die Stadt Heinsberg dem Kreis einen Kostenbescheid vom 30.05.2022 in Höhe von 87.028,85 € vorgelegt. Hier besteht noch Klärungsbedarf mit der Stadt Heinsberg.

Des Weiteren kam hinzu, dass bei den Erdarbeiten im Bereich der vorhandenen 100 m Laufbahn größere Mengen gefährlicher Abfälle sog. DK 3-Material gefunden wurde. Dies sind Abfälle, die nach ihrer Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosibel oder brennbar sind oder Erreger übertragbarer Krankheiten enthalten oder hervorbringen können und an deren Überwachung und Beseitigung nach dem Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz besondere Anforderungen zu

stellen sind. Um welche Abfälle es sich im Einzelnen handelt, legt die Verordnung zur Bestimmung von besonders überwachtungsbedürftigen Abfällen (BestbÜAbV) fest. Insgesamt wurden 3.712 t Bodenmaterial mit stark erhöhten TOC-Gehalt (organischer Kohlenstoffgehalt) entsorgt. Dies hat zu Mehrkosten in Höhe von 291.801,04 € geführt.

c) Sanierung des Gebäudes „Haus der Musik“ in Erkelenz

Der Bauausschuss hat zuletzt in seiner Sitzung vom 10.05.2021 (TOP 1) der Finanzierung von Mehrkosten in Höhe von 430.000,00 € für die Sanierung des Gebäudes „Haus der Musik“ in Erkelenz zugestimmt. Die derzeitige Kostenschätzung beträgt somit 1.952.813,06 €. Zwischenzeitlich sind für den Zeitraum von Juni 2021 bis Mai 2022 eine Vielzahl verschiedener Gewerke ausgeschrieben und beauftragt worden. Beispielhaft seien genannt: Heizungs- und Sanitärinstallationsarbeiten, Metall- und Innenputzarbeiten, Elektroinstallations-, Trockenbau- und Estricharbeiten. Im Rahmen dieser Ausschreibungsverfahren wurden erneut erhebliche Kostensteigerungen festgestellt. Grund für diese Steigerungen ist ein weiterer erheblicher Anstieg des Baupreisindex um 11,14 % für die Zeit von Juni 2021 bis Mai 2022. Hierzu zählen insbesondere Preissteigerungen im Bereich von Baumaterialien wie Holz, Dämmstoffe, Kunststoffe, zementäre Produkte und Metalle aller Art. Das Architekturbüro Viethen hat dem Amt für Gebäudewirtschaft hierzu eine erneute Kostenberechnung mit einer Kostensteigerung in Höhe von 160.000,00 € vorgelegt.

Für die Gestaltung der Außenanlage, die in Abstimmung mit der Stadt Erkelenz in die Neugestaltung des Grüngürtels an der Westpromenade einbezogen wurde, liegt zwischenzeitlich eine detaillierte Kostenberechnung vor. Entgegen der ursprünglichen Kostenschätzung aus dem Jahr 2021 beinhaltet diese Mehrkosten in Höhe von 70.000,00 € inkl. Ingenieurkosten.

Die Verwaltung wird zu den vorgenannten baulichen Maßnahmen sowie zur Finanzierung der Mehrkosten, die derzeit mit dem Amt für Finanzwirtschaft und Beteiligungen abgestimmt wird, berichten.

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss stimmt der Finanzierung der Mehrkosten in Höhe von 814.289,86 € für den Neubau des Forums am Kreisgymnasium Heinsberg, der Modernisierung der Schulsportanlage im Klevchen in Heinsberg und der Sanierung des Gebäudes „Haus der Musik“ in Erkelenz zu.